

	<p>Object: Stehende Madonna aus Stöckheim</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Collection: Religion und Glaube</p> <p>Inventory number: VI/24/57 (alte Nr. 446)</p>
--	--

Description

Die in einer nicht bekannten Werkstatt um 1370 geschaffene stehende Marienfigur ist vollplastisch gestaltet und dürfte für eine freie Aufstellung gedacht gewesen sein.

Die Augen sind nur grob angelegt sind und durch die Fassung vervollständigt.

Bemerkenswert sind das kurze Haar sowie ihr hoher Kragen.

Die Fassung ist teilweise rekonstruierbar: der Mantel war zinnoberrot mit schwarzen Ornamenten (?) und goldenem Saum, das Futter azuritfarbig, das Kleid grün. Das Gewand des Christuskindes war krapprot mit dunklen Ornamenten (?), die Ärmel grün.

Basic data

Material/Technique: Weiches Laubholz mit Resten der Polychromie

Measurements: H 47,0 cm; B 16,0 cm; T 11,0 cm

Events

Created	When	1370
	Who	
	Where	
Was used	When	
	Who	
	Where	Stöckheim

[Relation to person or institution]	When	
	Who	Jesus Christ
[Relation to person or institution]	Where	
	When	
	Who	Virgin Mary
	Where	

Keywords

- Child Jesus
- Kirchengestaltung
- The Madonna in art
- The Madonna in art
- Woodcarving

Literature

- Knüvener, Peter (2009): Unbekannte Retabel und Skulpturen des frühen 14. Jahrhunderts in Brandenburg und benachbarten Gebieten, in: Fajt, Jiří; Langer, Andrea (Hg.): Kunst als Herrschaftsinstrument. Böhmen und das böhmische Reich unter den Luxemburgern im Europäischen Kontext. Berlin/München
- Knüvener, Peter (2015): Die mittelalterlichen Kunstwerke des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel. Berlin / Salzwedel, Kat. 4-02
- Stapel, Wilhelm (1913): Der Meister des Salzwedeler Hochaltars: nebst einem Überblick über die gotischen Schnitzaltäre der Altmark. In: 40. Jahresbericht des Altmärkischen Vereins für vaterländische Geschichte zu Salzwedel. S. 3-128. Salzwedel